

Zwischen Frau/Herr

Haupt- und Realschule mit Förderstufe des Vogelsbergkreises, 36341 Lauterbach











Praktikumsvereinbarung zum Schülerbetriebspraktikum

		(Praktikant/in)												
und(Unternehmen)														
Das l	Das Unternehmen und die Praktikantin/der Praktikant schließen folgende Vereinbarung:													
§1 Al	llgemeines													
die R	Schülerbetriebsprakti Regeln und Gesetzma en beruflichen Fertig	äßigkeiten	eines be	•	_									
§2 Z	eitraum und Dauer													
Die	Praktikumsdauer	beträgt	zwei	Wochen.	Das	Praktikum	beginnt	am						
		und andat	. 0.122											

§3 Pflichten der Vertragspartner/innen

Der Praktikumsbetrieb verpflichtet sich,

- der Praktikantin/dem Praktikant im Rahmen seiner Möglichkeiten die nötigen beruflichen Kenntnisse und Fähigkeiten so zu vermitteln, dass die Praktikantin/der Praktikant ihre/seine Eignung für das getestete Berufsbild einschätzen kann; Eine Verpflichtung zur späteren Übernahme entsteht nicht.
- die Bestimmungen zum Jugendschutz einzuhalten.
- der Praktikantin/dem Praktikant einen schriftlichen Praktikumsnachweis auszustellen

Die Praktikantin/der Praktikant verpflichtet sich,

- den Praktikumsplan einzuhalten, und sich zu bemühen, das Praktikumsziel zu erreichen.
- die ihr/ihm übertragenen Aufgaben sorgfältig und gewissenhaft auszuführen.
- den Anweisungen der Mitarbeiter/innen und der Betreuerin/des Betreuers im Unternehmen nachzukommen, und die geltenden Unfallverhütungsvorschriften sowie die Betriebsordnung zu beachten
- den Vorschriften über die Schweigepflicht während des Praktikums und auch danach nachzukommen.
- das Unternehmen im Falle der Arbeitsverhinderung unverzüglich zu informieren. Die Schule ist hierüber in Kenntnis zu setzen.



Haupt- und Realschule mit Förderstufe des Vogelsbergkreises, 36341 Lauterbach











§4 Arbeitszeit und Urlaub

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt maximal 35 Stunden (unter 15 Jahren) bzw. 40 Stunden (unter 18 Jahren). Die tägliche Arbeitszeit richtet sich nach den betriebsüblichen Zeiten.

§5 Vergütung und Urlaub

Die Praktikantin/der Praktikant hat keinen Anspruch auf Vergütung und Urlaub.

§6 Versicherungsrechtliche Regelungen

Der gesetzliche Haftpflicht- und Unfallversicherungsschutz wird durch den Schulträger gewährleistet. Der Krankenversicherungsschutz ist privat geregelt.

(Bei einem Praktikum ohne Schulbeteiligung: Der gesetzliche Haftpflicht- und Unfallversicherungsschutz wird durch den Praktikumsbetrieb gewährleistet.)

§7 Betreuer/innen

Für die Betreuung i vorgesehen: Frau/Herr	m Betrieb is	st folgende	Anspr	echpartnerin/folgender	Ansprechpartne
Telefon					
E-Mail					
Für die Betreuung de folgende Lehrkraft vo Frau/Herr		es Schülers	währer	nd des Praktikums ist s	seitens der Schule
Telefon					
E-Mail					
Ort, Date	um		_	Unterschrift Praktikum	sbetreuer/in
				Unterschrift Praktik	ant/in
				Unterschrift Erziehungs	berechtigte/r)